



Die Chitarrone, ein Instrument des Barock, spielte Frank Schmitt beim Lehrerkonzert der Musikschule. Karen Kübler begleitete ihn auf der Blockflöte. Foto: Neander



Einen Ausflug in die Welt der Operette unternahmen Gabriela Tasnadi (Gesang) und Ilona Sandor (Klavier) mit den Besuchern im vollbesetzten „Rothaha“-Saal. Foto: Neander

# Klassik zwischen Sekt und Tango

## Musikschule nutzte drittes Konzert, um ihre Lehrer vorzustellen

**Ober-Roden (in)** — Mit einem Knalleffekt startete die Musikschule Rödermark ihr drittes Lehrerkonzert im „Rothaha“-Saal. Die Aufforderung „Ich lade gern mir Gäste ein“ aus der „Fledermaus“ nahmen die Lehrer wörtlich, und Gabriela Tasnadi ließ den Sektpfropfen als Begleitung zu ihrem Gesang knallen.

Die Mezzosopranistin absolvierte ihr Studium in Gesang und Klavier in Rumänien, legte das Examen 1984 ab. Nach Engagements an Opernhäusern ist sie seit 1993 ständiger Gast beim Johann-Strauß-Orchester und seit 1993 als Lehrkraft für die Fächer Klavier, Keyboard und Gesang an der Musikschule Rödermark beschäftigt.

Wie Gabriela Tasnadi wollten sich die Lehrer mit diesem dritten Konzert ausführlich vorstellen und zeigen, auf welchen Instrumenten die Schüler in Rödermark Unterricht erhalten können.

Ilona Sandor unterstützte als Klavierbegleitung Andrea Schulz (Viola) und Matthias Staube (Violine) bei der Symphonia, 1. Satz von Wolfgang Amadeus Mozart. Als Violinlehrerin ist Andrea

Schulz 1992 nach Rödermark gekommen.

Daß sie die Blockflöte beherrscht, zeigte Andrea Hermes-Neumann, begleitet von Ilona Sander, eindrucksvoll mit Stücken von Diego Ortiz aus dem 16. Jahrhundert und Georg Philipp Telemann. Sie studierte von 1982 bis 1990 Musikwissenschaft in Frankfurt, schloß mit „Magister Artium“ auch ihr Studium der Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft ab. Andrea Hermes-Neumann spielt seit einigen Jahren in verschiedenen kammermusikalischen Ensembles.

Großes Erstaunen löste Frank Schmitt mit einem Saiteninstrument aus der Barockzeit, der Chitarrone aus, auf der er mit Karen Kübler (Blockflöte) die Sinfonia opus 1, no. 4 von Bartolomeo Montalbano spielte. Karen Kübler kommt aus Neckarbischofsheim, studierte in Hannover, machte 1995 ihren Diplomabschluß und ist an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt in Ausbildung bei Sabine Bauer.

Auf der Gitarre beeindruckte Norbert Schuster mit drei Tänzen. Er studierte am Dr. Hoch'schen Konser-

vatorium in Frankfurt und ist seit 1993 an der Musikschule Rödermark als Gitarrenlehrer beschäftigt.

Zum Ausklang des Konzertes führten Judith Ullenboom auf der Querflöte und Sadegh Moazzen (Gitarre) durch die Geschichte des Tangos. Judith Ullenboom studiert an der Frankfurter Hochschule für Musik, ist Preisträgerin bei „Jugend musiziert“ und Mitglied des Tarquina-Bläserquintetts. Seit Januar 1994 lehrt sie in Rödermark. Sadegh Moazzen arbeitet hier ebenfalls

seit 1994; er ist Gitarrenlehrer.

Zum Abschluß entführten Gabriela Tasnadi und Ilona Sandor am Klavier das Publikum noch einmal in das Land der Operette: „Meine Lippen, die küssen so heiß“ von Franz Lehár.

Gaby Rösler, die Leiterin der Musikschule, bedankte sich bei Akteuren und Publikum, auch wenn die sehr jungen Zuhörer nicht ganz durchhielten und das Programmblatt eher zum Fliegerfalten denn als Orientierung nutzten.



Ihr drittes Konzert nutzte die Musikschule vor allem, um ihre Lehrer einem breiten Publikum vorzustellen. Foto: Neander